

Ausgezeichnetes Praxisprojekt 2019

Der Förderverein «Das macht Schule» hat das Projekt «Küken ausbrüten NICHT leicht gemacht» der Klassen 1H/2H als eines von zehn Praxisprojekten ausgezeichnet. Die Übergabe der Urkunden und der Auszeichnung fand im Beisein der Schulkinder, Eltern und der beteiligten Lehrpersonen Anfang November statt. Mit diesem Projekt wurde der kompetenzorientierte Unterricht im Sinne des entwicklungsorientierten Zugangs im Kindergarten umgesetzt.



«Das Projekt hat
eindrücklich gezeigt,
wie man ein Thema
pragmatisch angehen
kann.»

Die Schulkinder der 1H/2H entschieden sich zu Ostern das Thema «Huhn» zu bearbeiten und selbst Küken im Schulzimmer auszubrüten. Ein Schüler organisierte mit seiner Familie auf einem Hühnerhof 40 Bruteier.

Aus dem Kükentagebuch

Am 11. März 2019 wurden die Eier vorbeigebracht. Zusammen haben wir sie in den Brutkasten gelegt. Wir kontrollierten immer fleissig, ob es unseren Eiern auch gut geht, ob die Temperatur und die Feuchtigkeit stimmen. Am neunten Tag kam die Mama von Jona zu uns in den Kindergarten und wir schauten mit einer Lampe in die Eier. Tatsächlich konnten wir in einigen Eiern Blutadern und Augen sehen. Da wir nun wussten, dass Küken schlüpfen werden, musste ein Kükenheim für die Kleinen her. In Gruppen haben wir unsere Ideen aufgezeichnet und ein gemeinsames Kükenheim gezeichnet. Mit den Plänen gingen wir nun in eine Werkstatt. Als Erstes durften wir einen Gang durch die Räumlichkeiten machen. Danach ging es an die Arbeit: Schleifen, bohren, schrauben... zwei starke Knaben haben unser Kükenheim in die Schule getragen. Am Tag 18 haben wir die Eier auf ein Netz gelegt und die Feuchtigkeit erhöht, damit die Küken besser schlüpfen können. Am Tag 21 und 22 sind immer noch keine Küken geschlüpft. Leider war unser Temperaturregler defekt und hat eine falsche Temperatur angezeigt. Die Küken konnten sich nicht richtig entwickeln. Unser «Herkules» war ein Kämpfer, aber leider überlebte er nur weni-

ge Tage. Er ist nun im Kükenhimmel, wo es ihm bestimmt besser geht. Da wir uns so auf die kleinen Küken gefreut haben, haben wir nochmals einen neuen Brutkasten und zehn Eier im Schulzimmer bereitgemacht. Am achten Tag konnten wir die Blutadern, das Auge und die Bewegungen vom Küken sehen. Alle waren sehr glücklich und hofften, dass dieses Mal alles klappen würde. Das Warten hatte endlich ein Ende und unsere Küken sind dann endlich geschlüpft. Es war eine tolle Erfahrung mit vielen Höhen und Tiefen. Wir sind sehr dankbar, dass unser Experiment doch noch geklappt hat.

Auszeichnung des Praxisprojektes

Der Förderverein «Das macht Schule» hat vor Kurzem das Projekt «Küken ausbrüten NICHT leicht gemacht» als eines von zehn Praxisprojekten ausgezeichnet. In der Laudatio schreibt der Vorstand (Auszug): «Gemeinsam zeigten Sie mit dem Projekt, wie man das Thema «Küken» pragmatisch umsetzen kann. Sie haben:

- Mut gezeigt, neue, unbekannte Projekte zu starten,
- vermittelt, dass man aus Fehlern lernen kann und nicht aufgeben sollte,
- Kindern Freiräume gegeben, um Verantwortung zu übernehmen, und damit wichtige Kompetenzen gefördert.

Das alles stärkt die Rolle von Kindergärten und Schulen in der Gesellschaft. Praxisprojekte wie Ihres müssen sichtbar werden, als

Vorbild, damit sie Schule machen können. Beeindruckt hat uns, wie sich in diesem Projekt dem Thema «Huhn» auf praktische Weise genähert wurde. Es wurde etwas Neues gewagt und viele Unterstützerinnen und Unterstützer waren dabei. Von Rückschlägen haben Sie sich nicht entmutigen lassen, sondern einen zweiten, erfolgreichen Versuch mit den Küken gestartet. Das vermittelt Problemlösungskompetenz und Fürsorge. Der Kindergarten Zermatt lebt vor, wie gesellschaftliches Engagement funktioniert. Dafür zeichnen wir Ihr Praxisprojekt als Vorbild aus. Wir überreichen Ihnen die Auszeichnung, damit diese im Kindergarten immer wieder daran erinnert, was möglich ist, wenn Menschen eine Vision haben und diese gemeinsam umsetzen. Sie haben allen Grund, sich und die Kinder zu feiern.»

Im Beisein der Schulkinder, der Eltern und der beteiligten Lehrpersonen fand Anfang November eine kleine Feier statt, an der die Auszeichnung überreicht wurde.

Übrigens: Die geschlüpften Küken wurden in den Hühnerstall der Familie Perren in den Weiler Furri gebracht und über den Sommer artgerecht aufgezogen. Aus den Küken sind Hennen geworden. Deren frisch gelegte Eier konnten den Kindern anlässlich der Feier gezeigt werden.

Weitere Infos sind unter www.schulenzermatt.ch oder unter www.das-macht-schule-net zu finden.

